

30.09.2010

Pressemitteilung 09/2010

Aus Geschichten Geschichte entstehen lassen

Neue Veröffentlichung: das Buch „Kontinuität auf dem Weg der action 365“ gibt Einblick in die Arbeit der 1958 gegründeten ökumenischen Laienorganisation

Dieses Buch war längst überfällig: die Geschichte und Entwicklung der ökumenischen Laienorganisation action 365 in Bildern und Kapiteln seit der Gründung im Jahr 1958 bis in die Gegenwart, zusammengefasst unter dem Titel „Kontinuität auf dem Weg der action 365“.

Continuare – lateinisch für „weiterführen“, der Titel des Buches macht eines deutlich: abgeschlossen ist die Geschichte der action 365 auch im 52. Jahr ihres Bestehens nicht. Weitergetragen wird sie seit nun mehr als fünf Jahrzehnten von einer Gemeinschaft ohne Einengung, einem Glauben ohne Dogmen und einem Aufbruch ohne Ängste - Kräfte, die eine solch locker gebundene, aber stets fest intakte christliche Gemeinschaft ins 21. Jahrhundert getragen haben.

Zu nennen sind Worte und Taten, vor allem aber Menschen, die zumindest einen Teil ihres Lebens der action 365 gewidmet haben. Schon der Einband des Buches kündigt von einer Gemeinschaft durch Vielfalt (künstlerische Gestaltung und Konzeption: Gottfried Pott): Fotos von Ereignissen durch die Jahrzehnte hindurch, Porträts von Menschen, die dabei waren und noch sind. Denn nur durch die vielen Interessierten kommt Leben in ein solch ambitioniertes Vorhaben, das sich Pater Wolfgang Tarara SJ und die Wegbegleiter der ersten Stunde damals vorgenommen hatten. Aufbauend auf der Arbeit des Jesuitenpaters Johannes Leppich, der in den fünfziger Jahren durch seine „Aktivkreise“ Menschen dazu ermutigte, Verantwortung für Notleidende zu übernehmen und zusammen mit anderen an grundlegenden Lebensfragen zu arbeiten, führte Pater Tarara dieses Anliegen auf den ökumenischen Weg der action 365.

Das Buch von Gerlinde Back und Rudolf Wichard ist die Geschichte der action 365. Am Anfang stand der Wille, als Christen hinein zu wirken in eine Welt ohne zu bevormunden, sondern Interesse zu wecken für ein Leben mit Christus. Die der Kirche fernstehenden Menschen sollten in ihrem Lebensumfeld erreicht werden und die Kirchen für die seelischen Nöte solcher Menschen sensibilisieren. Heute hat diese Arbeit vielfältige Ausformungen und Aktivitäten erfahren. Für die Zukunft gesichert ist sie durch die im Jahr 1997 gegründete STIFTUNG HAUS der action 365.

Christliche
Öffentlichkeitsarbeit

Vertrieb von Produkten
indianischer Genossenschaften
aus Guatemala

indígena

Kennedyallee 111a
60596 Frankfurt/M.
Telefon 0 69 - 68 09 12-33
Telefax 0 69 - 68 09 12-12
eMail: verlag@action365.de
www.action365.de

Doch nicht nur die chronologische Aufarbeitung macht dieses Buch so wertvoll. Die Stofffülle ist klar gegliedert in die Kapitel Aufbruch: Die Anfänge, Aufbau: Programm und Praxis, Ökumene: Einheit der Christen, Öffnung: Verantwortung für die Welt, Vertiefung: Auf dem Weg zur Basisgemeinde, Mission: Dienst des Wortes, Wende: Deutschland und Osteuropa nach 1989. Ein Weg durch die Jahrzehnte, geprägt von zeithistorischen Ereignissen.

Dokumente vom Bundestreffen 2008 aus Anlass des 50 jährigen Bestehens der action 365, Bildmaterial aus 50 Jahren und eine Zeittafel runden die sehr persönlich gehaltene Geschichte der action 365 ab. Denn aus jeder Zeile wird deutlich: immer sind es Menschen gewesen, die ihr Leben oder aber einen Teil ihres Lebens der action 365 verschrieben haben. Einen erheblichen Teil nehmen daher auch die Vorträge und Redebeiträge des Bundestreffens 2008 ein. Menschen kommen zu Wort, die in unterschiedlicher Weise durch die Arbeit der action 365 in ihrem Inneren berührt wurden, die Hilfe, Zuwendung, ja Geborgenheit erfahren haben. Da ist z.B. die konfessionsverbindende Ehe von Hella und Hermann Füser, die in der action 365 die Erfahrung machten, dass Christen, ob evangelisch oder katholisch, in erster Linie Christen sind. Ein Erfahrungsbericht über die ersten Predigten Pater Leppichs und der Entschluss, es ihm gleich zu tun und Glauben zu leben. Oder die Berichte einer Lehrerin aus Sachsen, die, ohne Glauben aufgewachsen, nach der Wende bei der action 365 zum ersten Mal diesen als Bereicherung empfand.

Mit Gerlinde Back, Vorstandsmitglied, und Rudolf Wichard, Mitglied im Kuratorium, haben sich ideale Autoren zusammengeschlossen: die eine seit den Anfängen mit Pater Tarara in Frankfurt dabei und voll von persönlichen Erinnerungen aus diesen Jahren, der andere ebenfalls seit den 60er Jahren der action 365 verbunden, seit vielen Jahren als Mitglied des Zentralteams und als Professor Emeritus für Politik und Soziologie verantwortlich für den wissenschaftlichen Hintergrund der internationalen Symposien.

„Wir stellen uns (...) in den Erzählzusammenhang der vielen Menschen, die mit uns ein mehr oder weniger langes Stück des Weges gemeinsam gegangen sind. In diesem Netzwerk von Erzählungen, von Erlebnissen und Ereignissen, entsteht aus Geschichten Geschichte.“ Treffender als die Autoren in ihrem Vorwort kann man dieses Vorhaben nicht charakterisieren (Presstext: Ulrike Maria Haak).

Textlänge: 4807 Zeichen

Ansprechpartner und Bestelladresse:

Verlag der action 365

Herr Stefan Mook (Verlagsleitung)

Kennedyallee 111a

60596 Frankfurt/M.

Tel.: 069/68 09 12 33

Fax: 069/68 09 12 12

E-mail: verlag@action365.de

Christliche
Öffentlichkeitsarbeit

Vertrieb von Produkten
indianischer Genossenschaften
aus Guatemala

indígena

Kennedyallee 111a
60596 Frankfurt/M.
Telefon 0 69 - 68 09 12-33
Telefax 0 69 - 68 09 12-12
eMail: verlag@action365.de
www.action365.de